



BILD AUS: PHOTO ICONS

WELTBERÜHMT: Dennis Stocks Bild «James Dean on Times Square», 1955.

Die Ikonen aus der Foto-Geschichte

Es gibt Bilder, die sind Allgemeingut geworden. Bilder, die um die Welt gegangen sind, Bilder, die Geschichte gemacht haben und die jeder kennt. Aber kennt man auch die Geschichte des Bildes? Robert Doisneaus «Kuss vor dem Rathaus» ist ein solches Foto, das zur Paris-Ikone wurde. Dass der flüchtig aussehende Kuss inszeniert war, wurde erst viel später bekannt. Ausgerechnet der Meister der «Candid Camera» hat das Bild, das 1950 erstmals in «Life» erschienen ist, mit zwei Schauspielern gestellt. Von diesen Geschichten erzählt der Band «Foto Icons», der nun, zum 25-jährigen Bestehen des Taschen-Verlags, erschienen ist. Er versammelt die Ikonen der Foto-geschichte von 1827 bis 1991, zeigt Bilder von Daguerre, Nadars Porträts von Sarah Bernhardt, August Sanders «Jungbauern», Man Rays Reihe «Noire et blanche» oder Henri Cartier Bressons meisterhafte Aufnahmen von Deutschland, 1945. Gerard Malanga wurde mit Bildern von Warhol, Patty Smith und Velvet Underground berühmt, Newton mit Frauen- und Modeporträts. Was deren Grösse ausmacht sowie biografische Details – das alles erfährt man in diesem ungewöhnlichen Nachschlagewerk. (E. F.)

Hans Michael Koetzle. Photo Icons, Die Geschichte hinter den Bildern, Taschen Verlag, Köln 2005, 19.90 Franken.